

Geschichte des Club 41 Zürich 3

Uns alle verbindet natürlich die Geburtsstunde des RT 3 im Jahr 1955 miteinander! Anfangs der 80er Jahre verspürte eine Gruppe von altersbedingt ausgeschiedenen, noch sehr unternehmungslustigen Tablern (die nicht richtige Oldies sein wollten) das Bedürfnis, sich in einem OT, bzw. Club 41 in Zürich zu organisieren. Die treibende Kraft zu dieser Gründung war unter anderen Marcel Wild.

1982 wurde Zürich mit bald 16 Mitgliedern gegründet.

Bemerkenswerte Präsidenten des Clubs waren:

Marcel Wild	1983 - 2001
Aschi Bachmann	2002 - 2003
Hans Brönnimann	2004 - 2006

Der Club 41 entwickelte sich prosper und es wurden in den ersten Jahren einige neue Mitglieder aufgenommen, die von den aktiven Tablern altershalber zu uns stiessen. Aktivitäten wurden entwickelt und gepflegt im Sinne bestehender Kontakte und Freundschaften bei regelmässigen Treffen einmal monatlich, aber auch bei besonderen Anlässen mit und ohne unsere Damen. Wir waren mehr als 30 Mitglieder.

Standardanlässe waren

- 1x monatlicher Lunch
- Fachvorträge meistens aus den eigenen Reihen
- Gemeinsame Galeriebesuche / Theateranlässe
- Gourmetabende
- Gemeinsame Wanderungen
- Bier- und Brezelabende im Sommer in privatem Rahmen
- Nicht zuletzt: auswärtige Anlässe und internationale Veranstaltungen wurden von einigen von uns regelmässig besucht.

Ich lege Wert darauf zu betonen, dass Fredy Kachelhofer einer von uns ist, der Nationalpräsident 1990 – 92 war und Marcel Wild mehrjähriger IRO (72-74).

Heute sind wir 24 Mitglieder. Seit unserer Gründung sind bald 25 Jahre ins Land gegangen und wir sind in die Jahre gekommen. Alleine im vergangenen Jahr mussten wir 3 verdiente und ehemals sehr engagierten Clubmitglieder zu Grabe tragen.

In den vergangenen Jahren konnten wir keine frischen, initiativen Mitglieder aus den Reihen des Round Tables hinzugewinnen. Neue Mitglieder mit Ideen und Tatkraft sind willkommen und gefragt, unserem Club neuen Schub zu geben und den Altersdurchschnitt spürbar zu senken.

Wir freuen uns sehr, dass es eine ganze Reihe von jungen Oldies gibt, die gemeinsam versuchen möchten, unseren Club zu beleben und mit neuem Elan weiter zu führen. Wir hoffen und wünschen, dass es uns am heutigen Anlass gelingt, möglichst viel von der beim Club 41 Zürich 3 gewachsenen Tradition der Zusammengehörigkeit und Freundschaften auf junge Mitglieder übertragen zu können.

5. Oktober 2006 / Erhard Holle